



Dittershausen Waldau Wollrode

**In diesem Dokument sind die Hygienekonzepte für
die Sporthallen**

- **Sporthalle Dörnhagen (11117)**
- **Sporthalle Waldau (11137)**
- **Kreissporthalle Guxhagen (12117)**

zu finden.



Dittershausen Waldau Wollrode

Sporthalle Dörnhagen (11117)

Hallenadresse

**Glockenhofsweg 1
34277 Fuldabrück**

Hygienekonzept

des Handball Fördervereins Fuldabrück und der TSG Dittershausen

HFV Fuldabrück



für die Durchführung von Handballspielen mit Zuschauern in der
Sporthalle Fuldabrück/Dörnhagen

Hiermit möchten wir euch ein Konzept für den Einstieg in den Spielbetrieb zur Verfügung stellen um die Gesundheit der Sportler*innen sowie Trainer* / Betreuer*innen und allen beteiligten Personen wie Zuschauer*innen, Ordner*innen, Sekretär*innen, Zeitnehmer*innen, Hallensprecher, Wischer*innen, Kassierer*innen, Personal im Verkaufsraum und Schiedsrichter*innen (Personen werden nachfolgend „Teilnehmer“ oder „allen Beteiligten“ genannt) zu schützen und die Risiken einer Ansteckung mit COVID-19 zu minimieren.

FOLGENDE ANNAHMEN LIEGEN DEM KONZEPT ZU GRUNDE:

- Der Handball-Spielbetrieb ist unter Auflagen zum Hygieneschutz auch wieder mit Zuschauern möglich, allerdings zunächst nur mit einer teilweisen Nutzung der vorhandenen Kapazitäten.
- Wie in anderen Bereichen ist der Mund-Nasen-Schutz, insbesondere bei einer unzureichenden Einhaltung des Mindestabstandes für die nicht direkt am Spiel beteiligten Teilnehmer und insbesondere Zuschauer verpflichtend.
- Die Zuschauerzahl kann in Stufen gesteigert werden, wenn sich das Hygienekonzept und die ergriffenen Maßnahmen unter Berücksichtigung der regionalen Verordnungen als wirkungsvoll erweisen.

Nach Vorgabe der Gemeinde dürfen bei den Spielen in der Sporthalle Dörnhagen **75 Zuschauer** anwesend sein. **Zuschauer des Gastvereins sind in der Sporthalle Dörnhagen aktuell nicht zugelassen. Bei Jugendspielen sind max. 15 Eltern / Fahrer zugelassen.** Im Foyer, bei den Toiletten und bei den Sportlereingängen werden Desinfektionsspender aufgestellt. Die Toiletten im Bereich des Foyers werden entsprechend der Hygienevorgaben gesperrt.

Bei der für den Handball wie auch für den Teamsport insgesamt notwendigen Wiederaufnahme des Spiel- und Wettkampfbetriebs im Oktober 2020 genießt die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln eine sehr hohe Priorität. Die Hygiene- und Abstandsregeln stehen zu jeder Zeit und überall dort, wo es möglich ist, im Fokus aller Beteiligten. Dazu zählen beispielsweise der Einsatz eines Mund-Nasen-Schutzes (MNS) oder Gesichtsvisieren sowie geeigneter Desinfektionsmaßnahmen. Mit den im Weiteren dargelegten Maßnahmen soll das Infektionsrisiko der am Spiel- und Wettkampfbetrieb Beteiligten auf ein vertretbares Mindestmaß reduziert werden.

Die kontinuierliche Fortschreibung und Anpassungen der Maßnahmen erfolgen gemäß der aktuell nicht vorhersagbaren Entwicklung des weiteren Verlaufs der Corona-Pandemie.

Risiken sind in allen Bereichen zu minimieren! Alle beteiligten Personen sind dazu angehalten sich strikt an die o. g. Regelungen zu halten.

Diese Regeln werden an alle Teilnehmer weitergeleitet.

NACHVERFOLGUNG MÖGLICHER INFEKTIONSKETTEN

Die Kontaktdaten der Zuschauer müssen zur Nachverfolgung von Infektionsketten unter Berücksichtigung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erfasst werden.

Außerdem wird das Kontaktformular bei den Punktspielen vor der Sporthalle und an der Kasse ausliegen. Weiterhin wird das Kontaktformular auf unserer Homepage (<https://tsg-dittershausen.de>) der TSG Dittershausen veröffentlicht.

Bei den Jugendspielen und Spielen der Seniorenmannschaften bei denen kein Eintritt erhoben wird erfasst der Hygienebeauftragte der spielenden Mannschaft, die Kontaktdaten und Sitzplatz der Zuschauer auf einer Liste die von diesem unterschrieben zur Archivierung nach dem Spieltag abgegeben wird..

ANREISE DER SPORTLER*INNEN, TRAINER*INNEN; BETREUER*INNEN UND SCHIEDSRICHTER*INNEN

Ein- und Ausgänge: Der Einlass der Sportler*innen, Trainer*innen; Betreuer*innen UND Schiedsrichter*innen erfolgt über den Sportlereingang bei den Kabinen.

Distanzregeln einhalten:

Es muss ein Abstand von mindestens 1,5 Meter zwischen den anwesenden Personen eingehalten werden. Die Steuerung des Zutritts zur Halle erfolgt unter Vermeidung von Warteschlangen, jeder Teilnehmer kommt am besten allein.

Vor dem Betreten und dem Verlassen der Halle sollten die Hände desinfiziert werden.

KABINEN / RÄUME

- In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten.
- Von medizinisch-therapeutischen Behandlungen der Spieler sollte am Spieltag abgesehen werden. Sollte dennoch eine Betreuung durch einen Physiotherapeuten stattfinden, darf der Raum nur von einem Physiotherapeuten und einem Spieler betreten werden. Vor Betreten und nach Verlassen sind die Hände zu desinfizieren, alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz, der Physiotherapeut zusätzlich Einmal-Handschuhe.
- Zeitnahes Duschen nach dem Sport wird empfohlen.
- Da die Sportler einen Kontaktsport ausüben und den Mindestabstand beim Spiel nicht einhalten können, werden wir keine weiteren Maßnahmen empfehlen. Selbstverständlich können die Sportler jederzeit ihre Kabinen desinfizieren.

Entsprechend werden wir in jeder Kabine ausreichend Desinfektionsmittel zur Verfügung stellen.

- Für ausreichendes Lüften zwischen und nach den Spielen ist der MV der einzelnen Mannschaft zuständig. Zum Lüften werden alle Kabinen- und Duschtüren und die Tür beim Sportlereingang geöffnet.

AUSWECHSELBEREICH / MANNSCHAFTSBÄNKE

- Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen.
- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung).
- Medizinisches Personal (wenn vorhanden) darf im Bedarfsfall von außerhalb der Coachingzone auf das Spielfeld kommen. Zu behandelnde bzw. medizinisch zu betreuende Spieler müssen zu diesen Zwecken nach Information des Kampf- und Schiedsgerichts das Spielfeld verlassen. Das medizinische Personal muss entsprechend erkenntlich und bekannt sein.
- Der Hygienebeauftragte jeder Heimmannschaft ist dafür verantwortlich, dass die Auswechselbänke in der Halbzeitpause und nach dem Spiel desinfiziert werden.

ZEITNEHMERTISCH UND TECHNISCHE BESPRECHUNG

- Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems, sowie weitere technische Gerätschaften sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren.
- Sofern Desinfektionsvorgaben nur bedingt einzuhalten sind, können Zeitnehmer und Sekretär Einweghandschuhe tragen.
- An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Zeitnehmer, Sekretär sowie max. ein Vertreter Heim- und Gastverein.
- Alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz und desinfizieren sich die Hände.
- Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen. Im Fall eines angekündigten Einspruchs müssen entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten.

WISCHER*INNEN

- Wischer tragen einen Mund-Nasen-Schutz und Einweg-Handschuh. Bei minderjährigen Wischern muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen. Der Wischmop ist vor jedem Gebrauch zu desinfizieren.

WÄHREND DES SPIELS

- Die Wischer betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vom Hygienebeauftragten des Vereins instruiert.
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch/ Kampfrichter vorgenommen.
- Es wird empfohlen, dass Spieler auf das Abklatschen untereinander/ gemeinsames Jubeln bei Torerfolg o.ä. verzichten.
- Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen und wenn möglich nicht durch Mitspieler angereicht.

EINLASS- UND AUSLASSMANAGEMENT DER ZUSCHAUER UND WEITEREN TEILNEHMERN

- Ein- und Ausgänge: Der Einlass der Zuschauer erfolgt über den linken Haupteingang. Der Ausgang erfolgt über den rechten Ausgang (von innen heraus betrachtet dann links).
- Entsprechende Pfeile auf dem Boden sollen den Zuschauern helfen, die „Einbahnstraßenregelung“ zu erkennen und umzusetzen. Im Foyer werden Markierungen in Form von Bändern aufgestellt, um den Zuschauern eine gute Orientierung zu ermöglichen.
- Vor dem Haupteingang der Sporthalle Dörnhagen und auch im Innenbereich der Sporthalle, werden Plakate mit Verhaltensregeln für unsere Zuschauer aufgehängt (AHA- Regeln - liegt diesem Konzept anbei)
- **Schutzmaßnahmen:** Alle Zuschauer müssen einen geeigneten Mund-Nasen Schutz ab dem Betreten der Halle tragen. Auf der Tribüne darf dieser nicht abgelegt werden.
- Ein Desinfektionsspender wird vor der Halle zur Verfügung gestellt.
- Auf der Tribüne wird es nummerierte Sitzplätze geben, die entsprechend gekennzeichnet sind. Auf der Eintrittskarte steht die Sitzplatznummer, die einzuhalten ist. Bei Spielen ohne Eintrittskartenverkauf wird der Sitzplatz in der Kontaktliste durch den Hygienebeauftragten der spielenden Mannschaft erfasst.
- Der Sitzplatzplan hängt an der Kasse und in der Sporthalle.
- Nach jedem Spiel müssen die Zuschauer die Sporthalle verlassen.



Dittershausen Waldau Wollrode

Sporthalle Waldau (11137)

Hallenadresse

**Stegerwaldstraße 45
34123 Kassel-Waldau**



Return to play –

Spielbetrieb im Handball mit Zuschauern

(Stufe 8 – Wettkampfbetrieb + des Konzeptes des Deutschen Handballbundes)

Hygienekonzept

Der Handballabteilung des Tuspo Waldau zur Aufnahme des Spielbetriebs unter Beteiligung von Zuschauern in der Sporthalle der Gesamtschule Waldau. Dieses Hygienekonzept gilt für alle Serien- und Freundschaftsspiele der Handballabteilung des Tuspo Waldau sowie der JSG Dittershausen – Waldau – Wollrode, die als Heimspiele in der Sporthalle der Gesamtschule Waldau ausgetragen werden.

Verein:

Turn- und Sportverein 1889 e. V. Kassel – Waldau Handballabteilung

Sporthalle:

Sporthalle der Gesamtschule Waldau, Stegerwaldstraße 45, 34123 Kassel

Ansprechperson (Abteilungsleiter):

Mathias Jünemann, Schröderplatz 3, 34123 Kassel

Mail:

juenemannm@arcor.de

Telefon:

01578 – 7273790

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jünemann'.

Kassel, 28. September 2020

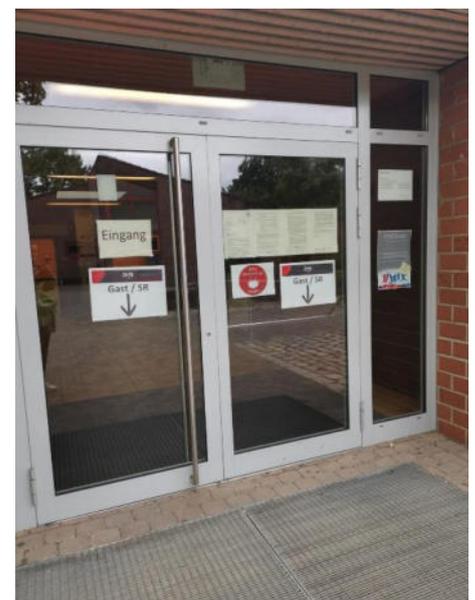
Präambel

Dieses Hygienekonzept für die Durchführung von Handballspielen in der Sporthalle der Gesamtschule Waldau unter Beteiligung von Zuschauern basiert auf dem Konzept des Deutschen Handball – Bundes „Return to play“ sowie der allgemein bekannten Regelungen zur Vermeidung der Ausbreitung des Covid-19 – Virus. Das Konzept bleibt, parallel zur laufenden Entwicklung der Pandemie und der Rechtsverordnungen für spätere Änderungen offen.

Anreise

der Mannschaften und Schiedsrichter*innen

- Die Anreise der Mannschaften erfolgt möglichst individuell mit dem PKW oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln.
- Der Fußweg für die „Aktiven“ ist auf dem Schulgelände ausgeschildert.
- Für die Gästeteams, Schiedsrichter und Heimteams sind die Zugänge zu den Umkleiden ausgeschildert.
- Auf dem Weg vom Parkplatz zur Halle ist zwingend ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen (Schulgelände)
- Nach Betreten der Halle sollen die Hände gründlich mit Seife gewaschen werden
- Im Eingangsbereich werden Desinfektionsspender für Handdesinfektion bereitgestellt
- Die Registrierung aller Spielbeteiligten erfolgt über für jedes Spiel separate „Teilnahmeliste“, die beim Sekretär abzugeben ist. Sofern hierfür vom Verband kein einheitlicher Vordruck bzw. Datei gestellt wird, ist möglichst eine ausgedruckte Datei abzugeben (Leserlichkeit, Konformität der Daten).

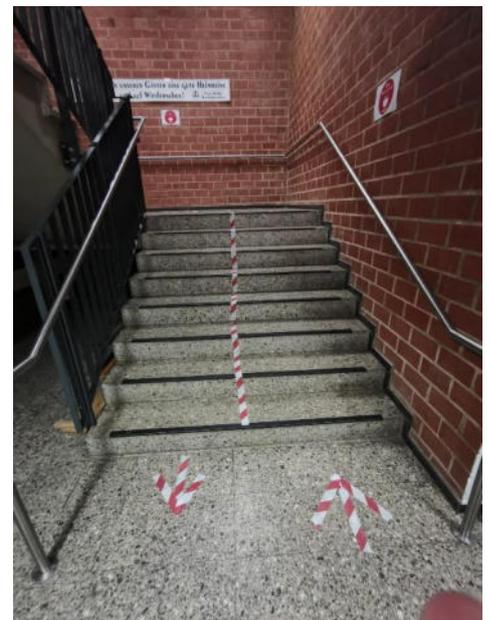
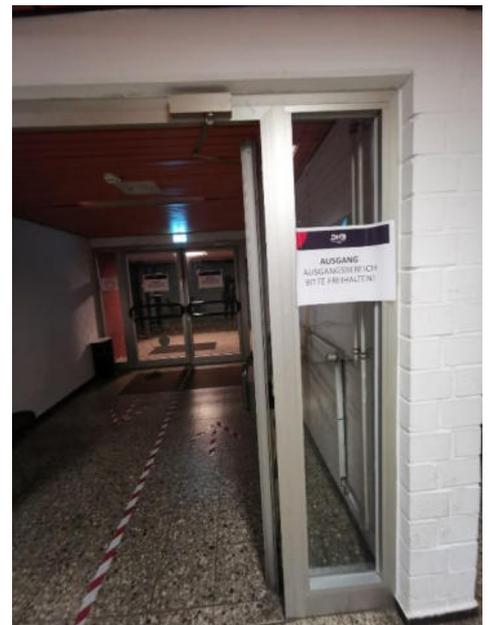


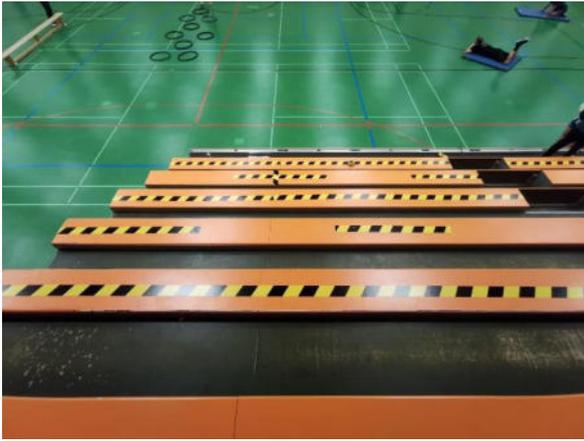
Der weiteren Spielbeteiligten

- Die Anreise der weiteren Spielbeteiligten (Sekretär, Zeitnehmer, ...) erfolgt individuell und nach Möglichkeit mit PKW.
- Sämtliche weitere Spielbeteiligte haben sich im Vorfeld in einer separaten „Teilnehmerliste“ beim Sekretär anzumelden.

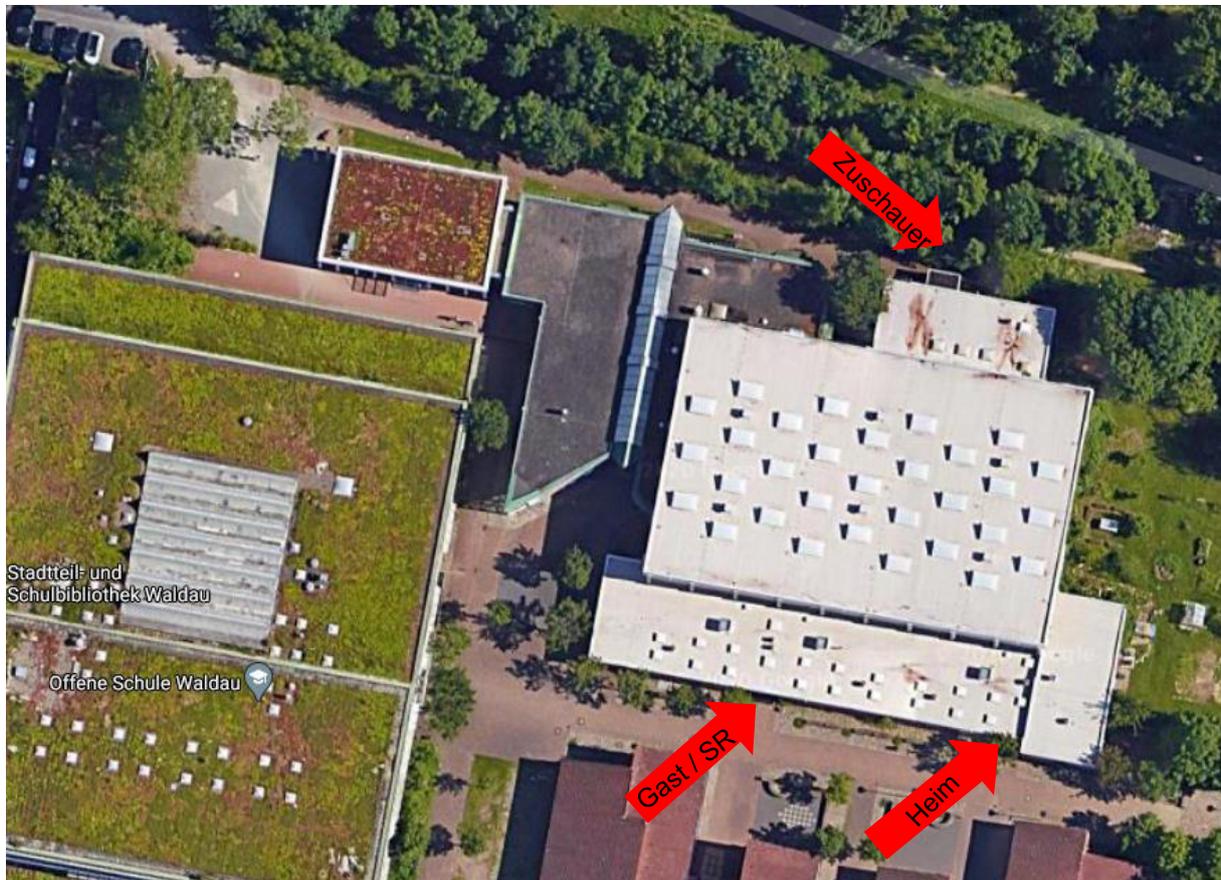
Der Zuschauer

- Die Anreise der Zuschauer erfolgt möglichst individuell.
- Der Fußweg für die „Zuschauer“ ist auf dem Schulgelände ausgeschildert
- Auf dem Weg vom Parkplatz zur Halle ist zwingend ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen (Schulgelände)
- Nach Betreten der Halle sollen die Hände gründlich mit Seife gewaschen werden (in den jeweiligen Sanitärräumen)
- Im Eingangsbereich werden Desinfektionsspender für die Handdesinfektion bereitgestellt
- Türen werden möglichst „offen“ gestellt
- Einbahnverkehr ist in den Vorräumen sowie Treppenhaus mittels Markierungen auf dem Fußboden ausgewiesen
- Bei Publikumbewegung in den Sitzreihen (z. B.: Einlass, Auslass, Pause, Toilettengang) ist das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes verbindlich
- Zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten werden unter Berücksichtigung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) die Kontaktdaten der Zuschauer beim Betreten der Halle Spielbezogen erfasst
- Mittels Markierung auf der Tribüne sind die zu belegenden Sitzplätze ausgewiesen





Zugang zur Sporthalle



Kabinen / Räume

- Angrenzende freie Räumlichkeiten oder weitere Kabinen sind als zusätzliche Umkleidemöglichkeit zu nutzen. In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.

- In der SR-Kabine dürfen sich maximal 3 Personen aufhalten Mund-Nase-Schutz ist zu tragen
- Die PIN-Eingabe vor und nach dem Spiel sowie die Behandlung möglicher Einsprüche erfolgt nach den Vorgaben des DHB und HHV
- Das Duschen nach dem Spiel hat zeitnah zu erfolgen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren.
- Nach jedem Spiel ist die Kabine (durch offene Tür) zu lüften

Rund um das Spielgeschehen

- Der Platz für die Mannschaftsbänke wird möglichst größtmöglich gewählt.
- Die erste Sitzreihe der Zuschauertribüne hinter den Mannschaftsbänken ist für Zuschauer nicht freigegeben.
- Zeitnehmer und Sekretär haben möglichst Einweghandschuhe zu tragen
- Wischer tragen einen Mund-Nasen-Schutz und Einweghandschuhe

Zeitlicher Spielablauf

Aufwärmphase

- Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld mit zeitlicher Verzögerung
- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw.

Technische Besprechung

- Die technische Besprechung findet in einer freien Umkleidekabine statt (SR-Kabine zu klein). Alternativ kann in einen Hallenteil ausgewichen werden.
- An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter, Sekretär, Zeitnehmer, je ein Vertreter von Heim und Gast
- Alle Personen tragen einen Mund-Nase-Schutz

Während des Spiels

- Die Wischer betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern

- Time-Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstandes zum Zeitnehmer-/Sekretärstisch vorgenommen
- Spieler sollen auf das Abklatschen untereinander / gemeinsames Jubeln bei Torerfolg o. ä. verzichten
- Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen und nicht durch Mitspieler gereicht

Halbzeit

- Das Spielfeld wird von allen Teilnehmern verlassen
- Die Zuschauer sollen möglichst die Halle verlassen
- Für die Dauer der Pause werden die Notausgangstüren zur Durchlüftung der Halle geöffnet. Zusätzlich werden die Oberlichter geöffnet (geht nicht bei Regen)
- Für die Desinfektion der Auswechselbänke wird Desinfektionsmittel beim Sekretärstisch bereitgestellt

Nach dem Spiel

- Die Teilnehmer verlassen zeitnah das Spielfeld
- Die Zuschauer verlassen die Halle
- Die Halle wird durch Öffnen der Notausgangstüren gelüftet. Zusätzlich werden die Oberlichter geöffnet (geht nicht bei Regen)
- Die Abreise hat nach räumlicher und zeitlicher Trennung zu erfolgen. Hierzu haben die Aktiven die jeweiligen Ausgänge an den Kabinen zu nutzen.

Sonstiges

- Die Nutzung der Corona-Warn-App wird empfohlen
- Die Teilnehmerlisten werden von der Handballabteilung des Tuspo Waldau, sortiert nach den jeweiligen spielen, 4 Wochen aufbewahrt und danach vernichtet.
- Eine andere Nutzung der erhobenen Daten als zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten ist nicht gestattet.



Dittershausen Waldau Wollrode

Kreissporthalle Guxhagen (12117)

Hallenadresse

Schöne Aussicht 13

34302 Guxhagen



Hygienekonzept

Kreissporthalle Guxhagen TSV 1912 Wollrode



Gliederung:

1. Einführung
2. Allgemeine Hygiene- und Verhaltensregeln
3. Spielbetrieb Aktive
4. Spielbetrieb Zuschauer
- Ergänzung Jugendspiele
5. Hallenverkauf
6. Angehängte Pläne & Dokumente

1. Einführung:

- Geltungsbereich:

Das vorliegende Konzept gilt für die Kreissporthalle Guxhagen (Schöne Aussicht 13, 34302 Guxhagen), sowie das gesamte Sporthallengelände

- Die Kontaktdaten der jeweiligen Vereinsvertreter sind unter Punkt 7. *Angehängte Pläne & Dokumente* zu finden
- Das Konzept gilt bis auf Widerruf und ist auf der Homepage des Bezirks Melsungen-Fulda, sowie in ausgedruckter Form in den Räumen der Sporthalle öffentlich einsehbar

2. Allgemeine Hygiene- und Verhaltensregeln

- Den Anweisungen des Ordnungspersonals ist unbedingt Folge zu leisten
- Die Markierungen, welche vom Heimverein angebracht werden, sind zu beachten
- Auf dem gesamten Gelände gilt die Pflicht, einen Mund-Nasenschutz (im folgenden MNS genannt) zu tragen. Dieser darf erst nach Einnehmen des Sitzplatzes abgenommen werden
- Auf die korrekte Einhaltung von Husten- und Niesetiquette ist zu achten, ebenso auf regelmäßiges Waschen und Desinfizieren der Hände. Spender für Desinfektionsmittel werden vom Heimverein aufgestellt und befüllt
- Der obligatorische Sicherheitsabstand von 1,5 Metern außerhalb der Sitzplätze ist auf dem gesamten Gelände einzuhalten
- Personen mit offensichtlichen Krankheitssymptomen oder einer bestätigten CoVid-19 Infektion muss der Zutritt zum Gelände verwehrt werden
- Bei Zuwiderhandlung erfolgt die Aussprache eines Platzverweises durch das Ordnungspersonal. Dies ist durch das Hausrecht legitimiert.

3. Spielbetrieb Aktive

- Der Zutritt zur Halle erfolgt für Gastmannschaften erst nach Vorlage einer vollständig und korrekt ausgefüllten Kontaktliste (*Name, Anschrift, Telefonnummer*)
- Jeglichen Kontakt zwischen Aktiven und Zuschauern gilt es auszuschließen
- Alle direkt am Spielbetrieb Beteiligten betreten die Halle über die Seiteneingänge, Gast und Heimteams nutzen getrennte Eingänge gemäß Beschilderung
- Beim Betreten und Verlassen der Sporthalle ist das Tragen eines MNS obligatorisch
- Auf jeden unnötigen Körperkontakt, beispielsweise in Form von Shake-Hands ist zu verzichten
- Nach Beendigung der jeweiligen Partie haben die Mannschaften die Sporthalle auf schnellstmöglichem Wege über die vorgesehenen Ausgänge zu verlassen

- Die Umkleidekabinen dürfen genutzt werden, jedoch sollte aus Gründen des Infektionsschutzes der Aufenthalt in ihnen so kurz wie möglich gehalten werden.
- Die Duschen dürfen ausschließlich von Gastmannschaften genutzt werden, welche von außerhalb des Schwalm-Eder-Kreises anreisen. Es darf nur jede zweite Dusche benutzt werden. Auch hierbei gilt es, den Aufenthalt so kurz wie möglich zu gestalten
- Die Heimmannschaft darf nur dann duschen, wenn die Gastmannschaft von außerhalb des Schwalm-Eder-Kreises anreist
- Sanitäre Anlagen sind nur einzeln zu betreten
- Auf das Umkleiden im Bereich der Sporthalle soll möglichst verzichtet werden, ausgenommen ist der Wechsel auf Sportschuhe
- Nicht am Spiel beteiligte Funktionäre (Wischer, Hallensprecher, Presse) haben während ihres Aufenthalts im Spielbereich den Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten
- Laptops, Kontrollpult, sowie Wischmob und andere Hilfsmittel sind nach jedem Spiel umgehend zu desinfizieren
- Bei Betreten der Spielfläche haben alle, nicht direkt am Spiel beteiligte Funktionäre (Wischer, Mannschaftsärzte, Physiotherapeuten, Betreuer) einen MNS zu tragen
- Zwischen Ende der vorherigen und Warm-up der nächsten Partie ist eine Durchlüftungszeit von 30 Minuten vorgesehen
- Schiedsrichter und Zeitnehmer/Sekretäre (ZN/SK) betreten die Halle durch den Eingang der Heimmannschaft und werden umgehend in ihre zugeordneten Kabinen geleitet
- In der Schiedsrichterkabine dürfen sich neben den Schiedsrichtern keine weiteren Personen aufhalten
- Der Tisch der ZN/SK hat in einem Abstand von mindestens je 1,5 Metern zu den Bänken der Mannschaften zu stehen
- Hallensprecher, so wie der dazugehörige Aufbau, haben sich in einem Abstand von 1,5 Metern zu allen, sich im Bereich der Spielfläche befindlichen Personen und den von ihnen genutzten Gegenständen, aufzuhalten

4. Spielbetrieb Zuschauer

- Die Kapazität der Tribüne wird auf 150 Zuschauer begrenzt, welche in 15 Blöcken à 10 Personen eingeteilt werden. Der Abstand der Blöcke zueinander beträgt mindestens 1,5 Meter (s. Anlage 7 *Übersicht der Sitzplatzeinteilung der Tribüne*)
- Ein MNS muss im gesamten Bereich des Geländes getragen werden, ausgenommen ist der Bereich des Sitzplatzes
- Jeder Zuschauer hat seine Kontaktdaten vor Betreten der Halle beim zuständigen Kassierer zu hinterlegen, vorher ist keine Kartenausgabe möglich. Diese Daten werden für 4 Wochen sicher verwahrt und anschließend datenschutzkonform vernichtet. Eine Kartenausgabe erfolgt nur nach Vorlage des ausgefüllten Kontaktbogens.

Die Bestimmungen der Art. 13, 15, 18 und 20 der Datenschutzgrundverordnung zur Informationspflicht und zum Recht auf Auskunft zu personenbezogenen Daten finden keine Anwendung.

- Es sind keine Stehplätze vorgesehen
- Der zugeteilte Sitzplatz ist bindend, das Tauschen von Plätzen untereinander ist untersagt
- Das Verlassen der Tribüne erfolgt über die untere, freie Reihe
- Für Gastzuschauer steht ein Kontingent von bis zu 20 Karten zur Verfügung. Gastvereine müssen bis spätestens 4 Tage vor dem Spiel einen schriftlichen Antrag unter Nennung der Kontaktdaten der geplanten Zuschauer per Email an folgende Emailadresse des Heimvereins einreichen:

TSV Wollrode: TSV1912Wollrode@gmail.com

- Dem Wegeleitsystem, welches durch Markierungen auf Boden und Wänden gekennzeichnet wird, ist Folge zu leisten (s. Anlage, Punkt 7)
- Warteschlangen sind unbedingt zu vermeiden, ebenso jegliche Ansammlungen innerhalb der Sporthalle
- Der Sicherheitsabstand von 1,5 Metern ist jederzeit einzuhalten
- Sanitäre Anlagen sind nur einzeln zu betreten
- Auf unnötigen Körperkontakt, beispielsweise in Form von persönlicher Begrüßung, sowie längere Gespräche außerhalb der Sitzplätze ist zu verzichten
- Nach dem Spiel ist die Halle schnellstmöglich in geordneter Art und Weise zu verlassen. Hierbei ist den Weisungen des Ordnungspersonals Folge zu leisten

Ergänzung Jugendspiele

- Zuschauer sind nicht gestattet
- Pro Mannschaft dürfen maximal 14 Elternteile während des Spiels anwesend sein
- Die Tribüne bleibt geschlossen, ein Hallenverkauf findet nicht statt
- Betreten und Verlassen der Halle erfolgt nach Anlage 6.1 „*Übersicht der Ein- und Ausgänge*“ (gültig auch für die Eltern)
- Die Kontaktdaten aller Anwesenden (Heim- und Gastmannschaft, Eltern, so wie Offizielle) sind zu erfassen, bestenfalls bereits fertig ausgefüllt mitgebracht

5. Hallenverkauf

- Das Personal trägt dauerhaft einen MNS und Einweghandschuhe
- Es findet kein Verkauf von offenen Getränken statt
- Es findet kein Verkauf von alkoholhaltigen Getränken statt

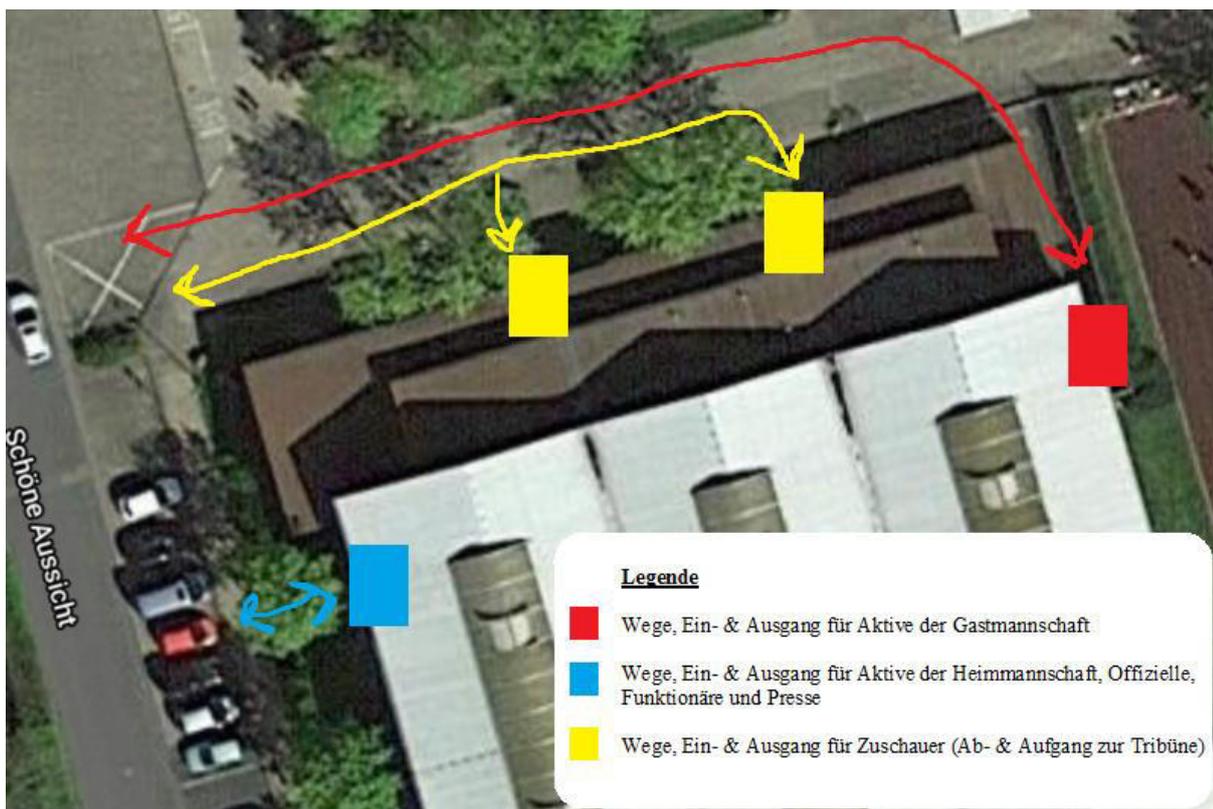
6. Angehängte Pläne und Dokumente

Kontaktdaten:

Meik Badenheuer
Bachstraße 9
34302 Wollrode
Tel: 0172 1841378

Kartenreservierung per Email: TSV1912Wollrode@gmail.com

6.1 Übersicht der Ein- und Ausgänge



6.2 Übersicht der Tribüne

